



## Fachverband Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg

Stuttgart, 19.07.2017

### Medieninformation

## Rap-Video soll Jugendliche für die Ausbildung in der Friseurbranche begeistern

Der Fachverband startet im Juli 2017 eine weitere Aktion in Sachen „Werbung um die besten Auszubildenden“ in der Friseurbranche für Baden-Württemberg. Neben den neu überarbeiteten Informationsbroschüren und Roll-Ups für die Ausbildung im Friseurhandwerk krönt nun ein Rap-Video das Imageprojekt des Fachverbandes. Engagiert wurde der aus der Region Stuttgart stammende Hip-Hopper izzwo. Ein kreativer Geist mit Potenzial die Jugend anzusprechen und zu begeistern. Gedreht wurde in einem Innungsfriseursalon im hippen Gerberviertel. Meisterschüler der Friseur-Akademie Baden-Württemberg wirkten als Akteure bei dem Filmdreh mit.

„Es geht darum, den Kommunikationsgewohnheiten der jungen Zielgruppe Rechnung zu tragen. Wir möchten die Jugendlichen mit einem Musikvideo auf emotionaler und gleichzeitig professioneller Ebene erreichen“, so Matthias Moser Landesgeschäftsführer des Fachverbandes Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg.

Selbstverständlich legten die Macher des Musikvideos viel Wert auf die Vielseitigkeit und Kreativität des Berufsbildes. Verschiedene Haarkreationen werden beleuchtet und auch der aktuelle Trend des Barberings findet seinen Platz. Der Friseurberuf benötigt Schulabgänger, die Lust und Freude an handwerklichen Dienstleistungen haben. Es geht dabei nicht nur darum, dem Kunden eine perfekte Frisur angegedeihen zu lassen. Vielmehr ist auch Beratungskompetenz, emotionale Intelligenz und Charakterstärke gefragt. Denn das „sich einlassen auf den Kunden“ verlangt flexiblen Friseurnachwuchs für die diversen Kundenwünsche. Das Musikvideo geht auf diese Belange künstlerisch und zielgruppengerecht ein.

Rechtzeitig vor dem neuen Ausbildungsjahr im Herbst soll dieses Musikvideo auch Kurzentschlossene für die Beautybranche begeistern.

„Nutzen Sie die Möglichkeiten, die die Kampagne bietet“, so der Landesvorsitzende Herbert Gassert. „Wer Fachkräfte will, muss selbst, in seinem Salon ausbilden“, insistiert Gassert. Das Musikvideo wurde vom Fachverband Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg für seine Innungen und deren Mitgliedsbetriebe gedreht. Darauf wurde auch im Liedtext ein besonderes Augenmerk gelegt. Der Film wird den 39 baden-württembergischen Innungen und auch Schulen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Fachverband Friseur und Kosmetik Baden-Württemberg  
70178 Stuttgart · Gerberstr. 26 · Tel.: (0711) 60770-24 · Fax: (0711) 60770-11 · Email: [m.moser@fachverband-fk.de](mailto:m.moser@fachverband-fk.de)  
[www.fachverband-fk.de](http://www.fachverband-fk.de)

**- Mit Rat und Tat für das Friseurhandwerk im Land! -**